Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr. 08951343

Kreis Meißen

Gemeinde Radebeul, Stadt

Anschrift Gartenstraße 48

Gem. * Fl-stck. * Flur Radebeul * 396/3

Kurzcharakteristik

Mietshaus in offener Bebauung; symmetrisch angelegte Putzfassade mit Mittelrisalit und Sandsteinfenstereinfassungen, in der linken Seitenansicht großes Stuckrelief mit Zimmermanns-Emblem, baugeschichtlich und ortsentwicklungsgeschichtlich von Bedeutung

Denkmaltext

Dreigeschossiges freistehendes Mietshaus. Symmetrisch angelegte Fassade mit einem Mittelrisalit, ursprünglich mit geschweiftem Giebel bekrönt, die Haustür auf der Rückseite. Ein Putzbau mit Sandsteinfenstereinfassungen, die beiden Obergeschosse durch Lisenen betont, ursprünglich eine Fassadengliederung durch Rauputzflächen. In der linken Seitenansicht ein großes Rundfeld mit dem Zimmermanns-Emblem als Stuckrelief. Die Putzgliederung der Fassade heute vereinfacht, das Dach modern ausgebaut.

Der Zimmerer Ernst Paul Gärtner beantragte den Bau des Mietshauses als Bauender, Ausführender und Bauleiter am 14. Nov. 1904 / 20. Jan. 1905 und zeigte am 11. Juni 1905 die Fertigstellung des Gebäudes an.
(aus Denkmaltopographie Stadt Radebeul 2007)

Datierung 1905 (Mietshaus)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer	**F 08951343 A**
Aufnahmejahr	2006
Fotograf	Pinkwart, Ralf-Peter
Beschreibung	Mietshaus in offener Bebauung

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.